# 5 Bauen und Wohnen

## Baufertigstellung

Ein Bauvorhaben gilt als fertig gestellt, wenn die Arbeiten am Bauvorhaben weitgehend abgeschlossen sind und das Gebäude bzw. die Wohnungen bezogen werden. Entscheidend für die Fertigstellung ist die Ingebrauchnahme und nicht die Schlussabnahme des Bauobjekts durch die Bauaufsichtsbehörde.

### Baugenehmigung

Baumaßnahmen, durch die Wohn- oder Nutzraum zuoder abgeht bzw. bauliche Veränderungen vorgenommen werden, sind genehmigungs- bzw. anzeigepflichtig.

#### Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Hervorzuheben ist bei dieser Art der Bautätigkeit, dass Wohnungen hier nicht nur neu entstehen, sondern auch entfallen können (z. B. durch Wohnungszusammenlegungen). Die bei diesen Baumaßnahmen entfallenden Wohnungen werden bei der Ermittlung der Zahl genehmigter oder fertig gestellter Wohnungen in Abzug gebracht (saldiert).

## Gebäude- und Wohnungsbestand

Die Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes erfolgt mit den Ergebnissen der Baufertigstellungs- und Bauabgangsstatistik auf der Basis der Gebäude- und Wohnungszählung am 25. Mai 1987. Ab dem Jahr 2010 basieren die Ergebnisse auf der Gebäude- und Wohnungszählung 2011.

#### Gebäude

Als Gebäude gelten selbstständige, benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Nicht als Gebäude zählen Unterkünfte, behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbstständige Konstruktionen. Als einzelnes Gebäude gilt jedes freistehende Gebäude oder bei zusammenhängender Bebauung – z. B. Doppelund Reihenhäuser – jedes Gebäude, das durch eine vom Dach bis zum Keller reichende Brandmauer von anderen Gebäuden getrennt ist.

## Nichtwohngebäude

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die ausschließlich oder überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen

an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind. Hierzu zählen zum Beispiel Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, landwirtschaftliche Betriebsgebäude und nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude wie Fabrikgebäude, Handelsgebäude, Lagergebäude, Hotels.

#### Rauminhalt

Maßgebend für die Errechnung des Brutto-Rauminhaltes von Bauwerken sind deren äußere Begrenzungsflächen.

#### Veranschlagte Kosten der Bauwerke

Baukosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktionen (einschließlich Erdarbeiten), Kosten der Installationen der betriebstechnischen Anlagen und Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen, nicht aber Grundstücks- oder Erschließungskosten.

#### Wohneinheit

Unter einer Wohneinheit (Wohnung) sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume in Wohngebäuden und sonstigen Gebäuden mit Wohnraum zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Sie sollen einen eigenen Eingang unmittelbar vom Treppenhaus oder von einem Vorraum oder von außen aufweisen. Hierbei ist es gleichgültig, ob in dieser Wohneinheit ein oder mehrere Haushalte untergebracht sind oder ob die Wohneinheit leer steht bzw. eine Freizeitwohneinheit ist. Es ist auch möglich, dass sich eine Arbeitsstätte in der Wohneinheit befindet. Die in der amtlichen Wohnungsstatistik bis einschl. 2011 (beim Gebäude- und Wohnungsbestand bis 2009) übliche Differenzierung nach Wohnungen (Wohneinheiten mit Küche oder Kochnische) und sonstigen Wohneinheiten (ohne Küche) wird in der Mikrozensus-Zusatzerhebung nicht vorgenommen, da der Anteil der Wohneinheiten ohne Küche zahlenmäßig zu vernachlässigen ist.

#### Wohnfläche

Die Gesamtfläche der Wohneinheit/Wohnung setzt sich zusammen aus der Fläche von:

- Wohn- und Schlafräumen (auch außerhalb der abgeschlossenen Wohneinheit, z. B. Mansarden);
- Küchen;

- Badezimmern, Toiletten, Besen-, Speise-, Abstell-kammern, Veranden, Fluren, Balkonen;
- gewerblich genutzten Wohnräumen.

Unter einer Schräge liegende Flächen werden dabei nur halb gerechnet, Balkone nur zu einem Viertel. Keller- und Bodenräume (Speicher) bleiben unberücksichtigt, soweit sie nicht zu Wohnzwecken ausgebaut sind.

## Wohnfläche je Einwohner

Die auf Grundlage der Wohnflächenverordnung (WFIV) zu ermittelnde Wohnfläche ergibt sich aus dem Wohnungsbestand als Ausdruck und Wert aller abgeschlossenen baurechtlichen Verfahren (Genehmigung und Fertigstellung). Wird die so ermittelte Wohnfläche auf die Einwohnerzahl bezogen, ergibt sich daraus in der Regel eine Aussage zur Wohnsituation in der dargestellten regionalen Einheit. Verzerrungen in der Darstellung können sich ergeben, wenn sich eines der in Bezug gesetzten Merkmale Wohnfläche oder Einwohnerzahl einseitig, also unabhängig vom anderen, z. B. durch Sondereffekte stark verändert.

Solche Sondereffekte sind hinsichtlich der Einwohnerzahl in einigen Hamburger Stadtteilen durch die Unterbringung von Flüchtlingen in Notunterkünften und in baurechtlich nicht abgeschlossenen Sonderbauten gegeben. Das heißt, einer meldetechnisch erfassten Einwohnergruppe steht möglicherweise keine erfasste Wohnfläche gegenüber, da für Notunterkünfte keine Wohnfläche und für Sonderbauten keine oder noch keine (weil baurechtlich nicht abgeschlossen) Wohnfläche nach WFIV ermittelt wurde. Die dargestellte durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner erlaubt deshalb am aktuellen Rand nur eine zum Teil eingeschränkte Aussage zur Wohnsituation in Hamburg.

## Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte – gemessen am Anteil der Wohnfläche an der Nutzfläche – Wohnzwecken dienen.

Zu den Wohngebäuden rechnen auch Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser mit einer Mindestgröße von 50 m² Wohnfläche.

# 1 Wohngebäude- und Wohnungsbestand in Hamburg 1970 - 2018

			Mit Räumen				Wohnungen	Durchschnittliche Wohnfläche	
Am Jahres- ende <sup>1</sup>	Wohngebäude	Wohnungen <sup>2</sup>	1 - 2	3	4	5 und mehr	in Ein- und Zwei-Fami-	je Wohnung	je Einwohner/-in <sup>3</sup>
							lienhäusern	m²	
1970 1975 1980 1985	183 447 190 630 197 753 204 260	698 884 757 454 784 690 809 946	80 012 92 817 95 750 97 327	233 352 242 886 246 635 252 702	249 095 268 563 276 177 284 078	136 425 153 188 166 128 175 839		62,5 64,0 65,4 66,0	24,3 28,2 31,2 33,8
1990	210 740	789 623	77 541	243 521	277 732	190 829	163 116	70,4	33,6
1991	212 158	793 757	77 867	244 499	279 151	192 240	164 425	70,3	33,4
1992	214 110	800 784	78 750	246 306	281 498	194 230	166 186	70,4	33,4
1993	215 705	807 784	79 937	248 310	283 486	196 051	167 685	70,4	33,4
1994	216 899	815 539	80 674	251 129	285 892	197 844	168 578	70,5	33,7
1995	218 380	823 926	81 720	254 057	288 368	199 781	169 769	70,5	34,0
1996	219 716	831 984	82 840	256 470	291 179	201 495	170 675	70,6	34,4
1997	221 167	839 293	83 561	258 434	294 038	203 260	171 743	70,7	34,8
1998	222 828	847 324	84 636	260 738	296 501	205 449	173 155	70,7	35,2
1999	224 227	852 919	84 970	262 226	298 400	207 323	174 338	70,8	35,4
2000	226 061	858 993	85 456	263 507	300 280	209 750	175 857	71,0	35,7
2001	227 297	863 574	85 675	264 552	301 861	211 486	176 944	71,1	35,6
2002	228 618	866 646	85 712	265 020	302 531	213 383	178 162	71,2	35,7
2003	229 988	870 183	85 904	265 592	303 406	215 281	179 376	71,4	35,8
2004	231 360	873 645	86 080	266 174	304 222	217 169	180 609	71,5	36,0
2005	232 581	876 366	86 344	266 415	304 857	218 750	181 796	71,7	36,0
2006	234 329	880 019	86 598	266 984	305 643	220 794	183 441	71,9	35,6
2007	235 623	883 045	86 963	267 556	306 316	222 210	184 632	72,0	35,9
2008	237 101	886 531	87 302	268 192	307 262	223 775	185 959	72,1	36,1
2009	238 266	889 941	87 571	268 992	308 122	225 256	186 988	72,3	36,3
2010	240 650	904 901	143 024	288 011	259 718	214 148	180 966	75,3	38,1
2011	241 749	907 863	143 345	288 506	260 490	215 522	181 944	75,4	39,8
2012	242 934	911 164	143 961	289 278	261 145	216 780	182 973	75,5	39,7
2013	244 763	917 234	144 905	290 787	262 584	218 958	184 509	75,7	39,8
2014	246 090	923 840	146 589	292 597	264 070	220 584	185 541	75,8	39,7
2015	247 814	931 236	148 332	294 841	265 616	222 447	186 879	75,9	39,6
2016	249 198	938 592	150 501	297 066	267 219	223 806	187 893	76,0	39,4
2017	250 872	946 199	152 865	299 203	268 669	225 462	189 229	76,1	39,3
2018	252 751	956 476	156 670	302 005	270 517	227 284	190 648	76,1	39,6

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Fortschreibungsergebnisse, ab 2010 auf Grundlage der endgültigen Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 2011

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> in Wohn- und Nichtwohngebäuden, 1986 bis 2009 ohne Wohnheime

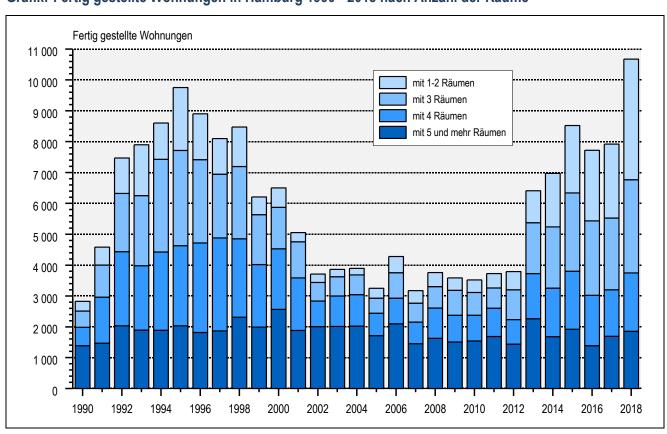
<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Einwohnerzahl gemäß Bevölkerungsfortschreibung

# 2 Wohnungsbau in Hamburg 1970 - 2018

	Fertig gestellte Wohngebäude <sup>1</sup>	Fertig gestellte Wohnungen <sup>2</sup>		Mit F	Wohnfläche	Durchschnitt-		
Jahr			1 - 2	3	4	5 und mehr	dieser Wohnungen	liche Wohnfläche je Wohnung
							n	n <sup>2</sup>
1970	1 830	12 087	2 353	2 686	4 243	2 805	846 100	70,0
1975	1 307	9 104	1 500	1 837	2 771	2 996	710 300	78,0
1980	1 985	5 636	691	1 215	1 297	2 433	498 700	88,5
1985	1 409	4 897	623	1 107	1 361	1 806	401 600	82,0
1990	1 331	2 826	315	522	603	1 386	255 800	90,5
1995	1 648	9 750	2 037	3 080	2 599	2 034	693 600	71,1
2000	2 095	6 502	627	1 345	1 962	2 568	571 410	87,9
2001	1 541	5 054	299	1 168	1 704	1 883	482 590	95,5
2002	1 532	3 711	269	603	828	2 011	388 660	104,7
2003	1 581	3 862	237	627	986	2 012	402 060	104,1
2004	1 699	3 893	209	638	1 019	2 027	417 390	107,2
2005	1 442	3 251	321	488	731	1 711	350 060	107,7
2006	1 882	4 278	523	826	826	2 103	458 880	107,3
2007	1 318	3 173	408	610	702	1 453	355 800	112,1
2008	1 527	3 758	452	698	986	1 622	407 130	108,3
2009	1 190	3 587	402	807	875	1 503	384 140	107,1
2010	1 286	3 520	403	741	837	1 539	374 490	106,4
2011	1 378	3 729	469	655	920	1 685	398 830	107,0
2012	1 246	3 793	591	963	806	1 433	406 140	107,1
2013	1 906	6 407	1 031	1 651	1 461	2 264	653 850	102,1
2014	1 356	6 974	1 734	1 986	1 574	1 680	619 790	88,9
2015	1 760	8 521	2 183	2 535	1 883	1 920	756 690	88,8
2016	1 438	7 722	2 289	2 412	1 636	1 385	650 210	84,2
2017	1 700	7 920	2 396	2 323	1 512	1 689	671 960	84,8
2018	1 882	10 674	3 907	3 019	1 890	1 858	849 430	79,6

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Errichtung neuer Gebäude

Grafik: Fertig gestellte Wohnungen in Hamburg 1990 - 2018 nach Anzahl der Räume



<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> in Wohn- und Nichtwohngebäuden, einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> einschließlich Küchen

# Wohngebäude- und Wohnungsbestand in den Hamburger Stadtteilen am 31.12.2018

		Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden					
Stadtteil							
Stadttell Bezirk	Wohngebäude	insgesamt	darunter in Ein- und Zwei-Familien- häusern in %	Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	Wohnfläche je Einwohner/-in <sup>1</sup> in m²		
Hamburg-Altstadt	99	1 346	1,3	73,4	43,5		
HafenCity	99	1 899	0,3	88,8	36,7		
Neustadt	646	7 548	0,9	63,0	36,8		
St. Pauli	1 283	12 507	1,4	64,3	35,8		
St. Georg	547	6 240	0,9	71,1	39,0		
Hammerbrook	87	1 890	0,3	57,0	24,9		
Borgfelde	379	4 360	1,0	55,6	31,5		
Hamm	2 317	23 348	1,1	58,7	35,4		
Horn	2 769 7 985	19 398	5,2	60,9	30,5		
Billstedt Billbrook	7 905 83	31 671 284	19,8 25,4	72,4 65,8	32,6 9,4		
Rothenburgsort	529	4 580	3,0	60,9	30,1		
Veddel	210	2 040	0,7	61,0	26,8		
Wilhelmsburg	4 670	22 714	14,0	69,7	29,3		
Kleiner Grasbrook und Steinwerder	70	735	0,3	50,6	30,0		
Waltershof und Finkenwerder	2 300	5 781	33,1	75,5	37,0		
Bezirk Hamburg-Mitte <sup>2</sup>	24 080	146 353	9,1	66,1	32,6		
Altona-Altstadt	1 618	16 434	1,1	63,4	35,5		
Sternschanze	499	4 309	1,9	68,3	36,3		
Altona-Nord	1 194	12 623	1,0	64,2	33,6		
Ottensen	2 405	19 662	2,1	70,6	39,0		
Bahrenfeld	3 542	14 596	15,8	69,8	34,0		
Groß Flottbek	2 450	5 264	42,0	104,3	49,5		
Othmarschen	2 764	7 358	32,1	110,4	52,1		
Lurup	5 514	16 309	32,2	77,4	34,4		
Osdorf	4 066	12 655	26,6	84,6	40,2		
Nienstedten	1 828	3 258	53,0	124,6	55,8		
Blankenese	3 424	6 898	45,3	117,4	59,2		
Iserbrook	2 511 2 425	5 735 4 459	40,8	84,1	42,4		
Sülldorf Rissen	3 800	7 714	51,2 45,6	91,2 99,8	42,8 48,8		
Bezirk Altona	<b>38 040</b>	137 274	21,4	81,0	40,5		
Eimsbüttel	3 264	34 348	0,9	63,9	37,7		
Rotherbaum	1 206	10 023	3,3	83,1	49,4		
Harvestehude	1 352	10 190	5,2	96,1	54,6		
Hoheluft-West	803	8 022	1,3	66,4	39,6		
Lokstedt	3 221	15 138	14,2	74,5	39,2		
Niendorf	8 585	20 957	35,4	85,9	44,2		
Schnelsen	5 895	13 756	39,0	88,6	41,6		
Eidelstedt	5 125	16 011	27,6	75,4	36,1		
Stellingen	2 801	14 062	12,0	69,7	37,4		
Bezirk Eimsbüttel	32 252	142 507	15,7	76,3	41,1		
Hoheluft-Ost	630	6 008	1,5	73,2	44,9		
Eppendorf	1 637	14 212	2,6	80,1	45,8		
Groß Borstel	1 758	4 452	35,6	75,0	38,2		
Alsterdorf	2 001 3 671	7 823 33 111	16,7	77,6 70.0	40,0		
Winterhude Uhlenhorst	3 671 1 247	10 864	2,2 2,7	70,0 79,1	41,4 45,8		
Hohenfelde	697	5 809	2,7 2,6	67,7	45,6 38,7		
Barmbek-Süd	2 121	22 242	0,5	59,2	37,2		
Dulsberg	1 075	10 760	0,4	53,3	32,9		
Barmbek-Nord	2 686	26 754	1,0	56,7	36,2		
Ohlsdorf	2 406	8 692	19,4	73,2	38,6		
Fuhlsbüttel	2 067	6 854	22,1	76,6	39,2		
Langenhorn	9 345	21 878	38,5	75,8	36,3		
Bezirk Hamburg-Nord	31 341	179 459	9,3	68,6	39,3		

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Melderegister (ohne Seeleute und Binnenschiffer)

Quelle: Fortschreibung des Wohngebäude- und Wohnungsbestandes basierend auf den Ergebnissen der Gebäude- und Wohnungszählung 2011

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> einschließlich Insel Neuwerk

Noch 3 Wohngebäude- und Wohnungsbestand in den Hamburger Stadtteilen am 31.12.2018

		Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden					
Stadtteil Bezirk	Wohngebäude	insgesamt	darunter in Ein- und Zwei-Familien- häusern in %	Durchschnittliche Wohnungsgröße in m²	Wohnfläche je Einwohner/-in <sup>1</sup> in m²		
Eilbek	1 567	13 365	1,6	62,6	37,6		
Wandsbek	3 926	20 184	11,2	64,8	36,2		
Marienthal	2 159	7 080	22,4	86,5	45,8		
Jenfeld	2 744	11 404	18,9	72,8	30,6		
Tonndorf	2 340	7 624	23,5	76,3	38,5		
Farmsen-Berne	6 506	17 079	33,8	76,2	37,5		
Bramfeld	9 126	28 254	26,9	71,3	38,4		
Steilshoop	958	8 852	3,8	74,0	33,2		
Wellingsbüttel	2 906	5 236	52,2	119,9	59,3		
Sasel	7 528	10 987	69,3	112,7	52,1		
Poppenbüttel	6 232	10 778	56,9	103,8	46,7		
Hummelsbüttel	2 805	8 407	26,7	88,3	40,2		
Lemsahl-Mellingstedt	2 405	2 866	88,0	131,2	55,3		
Duvenstedt	1 800	2 547	72,4	118,3	48,4		
Wohldorf-Ohlstedt	1 547	1 993	80,0	144,0	61,5		
Bergstedt	2 871	4 611	61,2	103,5	44,6		
Volksdorf	5 573	9 131	58,5	112,9	49,4		
Rahlstedt	15 408	44 491	28,5	81,3	39,4		
Bezirk Wandsbek	78 401	214 889	31,3	83,6	40,9		
Lohbrügge	5 782	20 477	21,8	74,8	38,5		
Bergedorf	5 193	17 209	23,7	79,5	38,8		
Curslack	963	1 488	66,6	105,0	38,8		
Altengamme	643	909	76,8	107,8	43,9		
Neuengamme	1 066	1 573	73,0	107,7	45,3		
Kirchwerder	2 855	4 234	73,4	106,7	45,0		
Ochsenwerder	760	1 171	67,3	117,6	49,4		
Reitbrook	148	232	65,5	120,0	56,0		
Allermöhe	460	602	84,1	114,6	50,5		
Billwerder	384	562	72,6	94,1	13,6		
Moorfleet	333	449	80,2	101,4	36,9		
Tatenberg	169	228	84,2	114,9	47,4		
Spadenland	119	226	53,1	106,1	47,0		
Neuallermöhe	3 194	9 229	27,1	80,3	31,4		
Bezirk Bergedorf	22 069	58 589	33,3	83,6	37,8		
Harburg	1 594	12 879	2,3	60,3	30,0		
Neuland und Gut Moor	437	573	82,7	103,0	34,1		
Wilstorf	2 053	8 713	16,6	69,0	34,4		
Rönneburg	782	1 399	54,6	96,4	39,3		
Langenbek	1 195	1 875	60,2	86,9	40,3		
Sinstorf	883	1 574	58,2	90,5	33,9		
Marmstorf	2 238	4 285	49,9	89,5	42,9		
Eißendorf	4 316	12 262	29,9	78,4	38,9		
Heimfeld	2 488	10 551	14,6	71,5	34,1		
Moorburg und Altenwerder	226	328	73,8	99,4	43,2		
Hausbruch	2 973	7 211	37,6	84,5	35,7		
Neugraben-Fischbek	5 968	13 052	42,2	86,0	36,6		
Francop	204	342	73,1	97,8	47,2		
Neuenfelde	1 043	1 958	60,8	95,3	38,5		
Cranz	168	403	35,7	87,2	44,0		
Bezirk Harburg	26 568	77 405	29,0	77,5	35,8		
Hamburg <sup>2</sup>	252 751	956 476	19,9	76,1	38,6		

Anmerkungen: siehe Seite 100

# 4 Baugenehmigungen in Hamburg 2017 und 2018

Merkmal		2017	2018
Wohngebäude <sup>1</sup>			
Gebäude insgesamt		2 024	1 868
darunter			
Bauherr privat		1 037	901
Wohnungsunternehmen		873	867
sonstige Unternehmen (ohne Immobilienfonds) öffentliche Bauherren		86	54
		9	12
Rauminhalt	1 000 m³	4 705	4 265
veranschlagte Kosten des Bauwerks	1 000 Euro	1 617 303	1 608 074
	Euro je m³	344	377
Wohnungen <sup>2</sup>		12 251	11 041
davon			
durch Errichtung neuer Gebäude		11 335	10 470
darunter		0.455	4.044
Bauherr privat		2 155	1 814 7 282
Wohnungsunternehmen		8 585 426	7 282 960
sonstige Unternehmen öffentliche Bauherren		420 64	244
		916	571
durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden <sup>3</sup>		310	571
Nichtwohngebäude <sup>1</sup>			
Gebäude insgesamt		126	117
Rauminhalt	1 000 m³	2 576	1 980
veranschlagte Kosten des Bauwerks	1 000 Euro	486 526	409 191
	Euro je m³	189	207
Wohnungen <sup>2</sup>		214	46
davon durch			
Errichtung neuer Gebäude		203	58
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden <sup>3</sup>		11	<b>–</b> 12
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden <sup>2</sup>		12 465	11 087

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Neubau

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Wohnungen

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Saldo aus hinzukommenden und abgehenden Wohnungen

# Wohnungen im Bauüberhang<sup>1</sup> in Hamburg 1992 - 2018

		Erric				
Jahr	Wohnungen insgesamt			Erloschene		
		mt insgesamt	unter Dach (rohbaufertig)	begonnen, noch nicht unter Dach	nicht begonnen	Baugenehmigungen
1992 1993	14 139 16 256	11 248 12 171	2 137 1 519	2 722 1 210	6 389 9 442	_ _ 202
1994	17 079	13 620	2 282	1 529	9 809	382
1995	18 555	15 619	3 324	2 923	9 372	1
1996	18 044	15 554	2 399	904	12 251	313
1997	18 326	16 249	2 390	1 137	12 722	852
1998	14 496	13 180	2 310	1 033	9 837	617
1999	11 930	11 030	1 497	1 571	7 962	213
2000	9 224	8 502	1 576	802	6 124	836
2001	7 412	6 930	1 259	439	5 232	627
2002	7 175	6 610	560	943	5 107	532
2003	6 704	6 159	890	687	4 582	410
2004	6 454	5 764	942	296	4 526	551
2005	6 177	5 679	180	1 131	4 368	382
2006	5 662	5 199	1 170	663	3 366	309
2007	6 741	6 278	932	400	4 946	323
2008	6 497	5 709	653	690	4 366	251
2009	6 954	6 059	1 147	795	4 117	142
2010	7 139	6 268	1 319	931	4 018	424
2011	8 033	7 330	1 548	1 074	4 708	438
2012	11 709	10 760	2 874	2 448	5 438	693
2013	14 999	13 225	1 353	3 076	8 796	317
2014	18 412	16 440	2 873	1 782	11 785	537
2015	18 058	16 042	1 564	3 276	11 202	1 915
2016	20 632	18 352	3 012	1 937	13 403	440
2017	24 786	22 634	4 382	4 570	13 682	391
2018	24 920	23 106	4 715	4 999	13 392	276

 $<sup>^{\</sup>mbox{\scriptsize 1}}$  genehmigte, aber noch nicht fertig gestellte Wohnungen am Jahresende

Quelle: Statistiken der Bautätigkeit